

Seite: 40
Ressort: K-KRCW-2
Mediengattung: Tageszeitung

Auflage: 8.394 (gedruckt) 8.827 (verkauft) 9.119 (verbreitet)
Reichweite: 0,026 (in Mio.)

Exkursion liefert Anreize für eigene Ideen

Initiative - LEADER-Delegation aus Bulgarien zu Gast bei Partnern im Nordschwarzwald

Nordschwarzwald. Eine Delegation aus Bulgarien reiste kürzlich für einen länderübergreifenden Austausch in die LEADER-Region Nordschwarzwald. LEADER ist ein Maßnahmenprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 1991 modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden

Unter den Besuchern befanden sich Vertreter der LEADER-Aktionsgruppe Yablanitsa-Pravets, deren Region Teile des ländlichen Raums in der Nähe der bulgarischen Hauptstadt Sofia umfasst sowie Projektträger, die ihre Projekte bereits erfolgreich abgeschlossen haben. Besonders interessiert zeigten sich die bulgarischen Gäste an jenen LEADER-Projekten, die einen wichtigen Beitrag zur touristischen Entwicklung der Region Nordschwarzwald insgesamt leisten sowie an einem fachlichen Erfahrungsaustausch zu der Arbeit und den Organisationsstrukturen der beiden LEADER-Regionen.

Um einen Überblick über die Region des Nordschwarzwalds und die durchgeführten Projekte zu erhalten, fand eine eineinhalbtägige Exkursion statt. Besichtigt wurden verschiedene Beispielprojekte, mit denen die Region erlebbar wird und die den Teilnehmern auch Anreize für eigene Projektideen

lieferten.

Die Exkursion begann im Infozentrum Kaltenbronn. Dort stellte Dajana Greger, Geschäftsführerin der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald, die LEADER-Region, die Arbeitsweise der Aktionsgruppe sowie Förderschwerpunkte und Beispielprojekte vor.

Bei einer Führung durch das Infozentrum, eines der ersten LEADER-Pilotprojekte im Nordschwarzwald, zeigte Kristina Schreier, Leiterin des Infozentrums Kaltenbronn, wie das Infozentrum weiterentwickelt und die Schwerpunkte des naturorientierten Tourismus und der Naturpädagogik umgesetzt wurden. Auch die Führung durch das LEADER-Projekt Erlebnisgastronomie Schwanenwirts Kuhstall in Pfalzgrafenweiler-Kälberbronn stieß auf großes Interesse.

Dort wurde den Teilnehmern ein Vorzeigeprojekt für die Landschaftspflege in der Region mit Messer und Gabel präsentiert. In diesem Familienbetrieb sind die Geschäftszweige der Hotellerie/Gastronomie und der Landwirtschaft stark miteinander verbunden. Vorge stellt wurden außerdem der Lotharpfad mit Informationen zum Nationalpark und zur Zusammenarbeit mit LEADER und dem Naturpark, die Wander- und

Touristinfo auf dem Kniebis, die Kniebishütte, das Westweginfoportal und die barrierefreie Aussichtsplattform Ellbachseeblick.

Besonders eindrucksvoll war die Führung von Dora-Luise Klumpp, Vorsitzende des Fördervereins Glashütte Buhlbach, welche die Teilnehmer in die Entstehungsgeschichte der Glashütte Buhlbach in Baiersbronn eintauchen ließ.

Das Exkursionsprogramm stieß bei den bulgarischen Gästen auf großen Zuspruch und ermöglichte einen regen fachlichen Austausch. Die Vertreter beider LEADER-Aktionsgruppen konnten aus der Begegnung wichtige Impulse mitnehmen, welche in Zukunft als Anreiz für die eigene Arbeit dienen. Stellvertretend für die bulgarische Delegation bedankte sich Desislava Tsocheva am Ende noch einmal bei Dajana Greger und Elena Beuerle, die die Exkursion organisiert hatten. Sie betonte, dass der Erfahrungsaustausch ein wichtiger Bestandteil von LEADER sei und die bulgarische Delegation sich freuen würde, wenn sie im nächsten Jahr Mitglieder der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald bei sich begrüßen dürfe.

Abbildung: LEADER-Vertreter aus Bulgarien und dem Nordschwarzwald waren gemeinsam auf Exkursion in der Region. Foto: LEADER

Wörter: 413